HANDWERKSKAMMER
KARLSRUHE

Bewerbung
zum öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen

1. Bewerbung:

Hiermit bewerbe ich mich um das Ehrenamt eines öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen für das

_____

-Handwerk / handwerksähnliche Gewerbe.

Lichtbild

2. Personalien:

Name, Vorname:			
Adresse:			
Geburtsdatum:		Geburtsort:	
Staat / Landkreis BRD:		Nationalität:	
Telefon:		Telefax:	
Mobil:		E-Mail-Adresse:	

3. Betriebsdaten:

Name des Betriebs:			
Adresse:			
Eintrag bei HWK:	Karlsruhe	Betriebsnr.:	
seit:		Gewerk:	
Telefon:		Telefax:	
Mobil:		E-Mail-Adresse:	

Ich bin in der Handwerksrolle / im Verzeichnis der zulassungsfreien Handwerke oder handwerksähnlichen Gewerbe

□ als Inhaber oder Gesellschafter einer Personengesellschaft eingetragen

□ als Geschäftsführer oder Vorstand einer juristischen Person eingetragen

□ als Betriebsleiter eingetragen

□ als Arbeitnehmer nicht eingetragen. (Bitte eine Kopie des Arbeitsvertrages, der Anmeldung zur Sozialversicherung als auch eine Bescheinigung des Arbeitgebers beifügen, dass er die öffentliche Bestellung, den sich daraus ergebenden Zeitaufwand und die Nutzung seiner Einrichtungen gestattet.)

4. Beruflicher Werdegang:

Schulabschluss:			
Gesellenprüfung als:			
Meisterprüfung als:		vor Handwerkskammer	
Analoge Prüf. als:		vor	
Spezialkenntnisse			

Haben Sie sich schon einmal zum Sachverständigen beworben: □ Nein □ Ja

Wenn Ja: Wann, wo und mit welchem Ergebnis: _____

5. Erklärung und Hinweise:

Die Sachverständigenordnung der Handwerkskammer Karlsruhe habe ich erhalten und von ihren Bestimmungen Kenntnis genommen.

Die Handwerkskammer Karlsruhe teilt die öffentliche Bestellung und Vereidigung des Sachverständigen in ihrem Bekanntmachungsorgan mit und führt ein Sachverständigenverzeichnis. Name, Adresse Kommunikationsmittel, Sachgebietsbezeichnung sowie Angaben zu Schwerpunkten der Sachverständigentätigkeit werden im Einvernehmen mit dem Sachverständigen gespeichert, auf allen Datenträgern und in allen Medien veröffentlicht und auf Anfrage weitergegeben.

Nach der Gebührenordnung und dem -verzeichnis der Handwerkskammer Karlsruhe ist für die Bestellung eine Verwaltungsgebühr zu entrichten.

Bei wissentlich falschen Angaben oder bei einem Verstoß gegen die Rechte und Pflichten als Sachverständiger aufgrund der Sachverständigenordnung und des geltenden Rechts kann die Handwerkskammer meine Bestellung unverzüglich zurücknehmen bzw. widerrufen.

In der Regel wird der zuständige Landesinnungsverband die besondere fachliche Sachkunde prüfen. Die Handwerkskammer wird ermächtigt, dem Prüfungsorgan meine Bewerbungsunterlagen zur Verfügung zu stellen. Für den juristischen Teil der besonderen Fachkunde absolviere ich ein Grundlagenseminar (wird von den Handwerkskammern Reutlingen und Karlsruhe angeboten). Sämtliche Kosten werden von mir übernommen.

Ebenso wird die Handwerkskammer ermächtigt, Informationen über mich und meinen Betrieb bei der zuständigen Innung und Kreishandwerkerschaft abzurufen.

Ich verfüge über die erforderlichen Einrichtungen, um das Sachverständigenamt ausüben zu können. Sowohl privat als auch geschäftlich lebe ich in geordneten Verhältnissen und bin rechtlich und wirtschaftlich unabhängig. Weder mit meinem Betrieb noch privat bin oder war ich in den letzten 5 Jahren an einem Insolvenzverfahren beteiligt. Zu meiner Vermögenslage habe ich in den letzten 3 Jahren keine eidesstattliche Versicherung abgegeben, ebenso wurde kein diesbezügliches Verfahren eingeleitet. Gegen mich läuft kein Ermittlungs- oder Strafverfahren und ich bin nicht vorbestraft.

Für den Fall einer Bestellung verpflichte ich mich, die Rechte und Pflichten eines öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen einzuhalten. Mir ist bekannt, dass ich keinen Rechtsanspruch habe, als Sachverständiger bestellt zu werden.

6. Anlagen:

Ohne die mit * gekennzeichneten Anlagen kann Ihre Bewerbung nicht bearbeitet werden.

- □ 1 Passbild *
- □ Polizeiliches Führungszeugnis *
- □ Bescheinigung in Steuersachen *
- □ Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse *
- □ Bescheinigung des Arbeitgebers (vgl. Ziffer 3)
- □ Unterlagen über eine frühere Bewerbung als SV
- □ Gesellenbrief / Meisterbrief / Diplomzeugnis *
- □ Auszug aus dem Gewerbezentralregister *
- □ Begründung, warum Sie sich als SV bewerben *
- □ tabellarischer Lebenslauf *
- □ Kopie des Arbeitsvertrages
- □ Referenzen

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie in den Datenschutzhinweisen nach Art. 13, 14 DSGVO, welche als PDF-Dokument am Ende der Datenschutzerklärung auf www.hwk-karlsruhe.de hinterlegt sind.

_____ _____

(Ort, Datum) (Unterschrift)